

Deutsche Rentenversicherung Bund - 10704 Berlin

Rundschreiben Nr. 29/2020

An alle für die DRV Bund tätigen  
Rehabilitationseinrichtungen

**Abteilung Rehabilitation**

Hohenzollerndamm 45  
10713 Berlin  
Postanschrift: 10704 Berlin  
Telefon 030 865-0  
Telefax 030 865-27240  
Servicetelefon 0800 100048070  
[www.deutsche-rentenversicherung-bund.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de)  
[drv@drv-bund.de](mailto:drv@drv-bund.de)

**Auskunft erteilt:**

Ihr/e Häuserbetreuer/in  
Telefon 030 865-  
Telefax 030 865-82953

**Sprechzeiten:**

Mo. - Do. 8 - 17 Uhr, Fr. 8 - 15

Datum: 11. Mai 2020

**Wiederaufnahme der Rehabilitation nach Kontaktbeschränkungen  
wegen Corona**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Rundschreiben Nr. 22/2020 vom 02. April 2020 hatten wir empfohlen, von Neuaufnahmen im Rahmen der medizinischen Heilverfahren solange abzusehen, wie die von der Bundesregierung beschlossenen Beschränkungen sozialer Kontakte unverändert aufrechterhalten werden.

In Anbetracht der aktuellen Beschlusslage der Bundesregierung ist die mit Rundschreiben vom 02. April 2020 gegebene Empfehlung anzupassen. Aufgrund der nunmehr möglichen und bereits erfolgten Lockerungen im Verantwortungsbereich der Länder sind bei der Entscheidung darüber, ob und wie viele Neuaufnahmen getätigt werden können, die relevanten Rahmenbedingungen zu berücksichtigen.

Im Mittelpunkt sollten dabei die Sicherheit und der Schutz der Rehabilitand\*innen vor einer Corona- Erkrankung stehen. Um das Infektionsrisiko durch SARS-CoV-2 zu minimieren, müssen jedoch verschiedenste Aspekte berücksichtigt werden. Relevante medizinische Aspekte und Empfehlungen haben wir zusammengestellt.

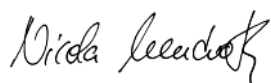
Diese finden Sie im Internet auf der „Corona- Themenseite“, die Sie direkt von der Startseite

[https://www.deutsche-rentenversicherung.de/DRV/DE/Home/Corona\\_Blog/coronablog\\_node.html](https://www.deutsche-rentenversicherung.de/DRV/DE/Home/Corona_Blog/coronablog_node.html)

aus ansteuern können.

Angesichts der aktuellen Entwicklungen haben wir uns in diesem Rundschreiben bewusst auf medizinische Aspekte in der medizinischen Rehabilitation beschränkt. Weitere relevante Themen werden zeitnah in den Gremien der Deutschen Rentenversicherung erörtert werden.

Mit freundlichen Grüßen



Nicola Wenderoth

**Bitte beachten:**

**Für evtl. Rückfragen steht Ihnen als Ansprechpartnerin/Ansprechpartner  
Ihre Häuserbetreuerin/Ihr Häuserbetreuer  
gemäß Rundschreiben Nr. 15/2017 vom 04.09.2017 zur Verfügung**